

Gamprin	70	68	51	51	38	64	45
Schellenberg	25	14	9	7	5	5	7
Ruggell	70	85	72	80	55	70	50
FL	472	*	360	422	422	463	454
Gemeinde	1874	1880	1886	1891	1901	1911	1921
Balzers	19	28	33	29	26	27	60
Triesen	11	19	13	19	23	21	23
Triesenberg	4	5	3	2	2	2	5
Vaduz	40	31	23	20	45	40	40
Schaan	53	51	41	34	51	52	70
Planken	0	0	0	0	0	2	2
Eschen	94	89	84	61	52	45	62
Mauren	32	25	27	25	40	36	58
Gamprin	45	43	33	37	38	29	33
Schellenberg	3	7	8	6	8	7	10
Ruggell	47	50	35	33	28	25	40
FL	348	348	300	302	313	286	403

Quellen: LRA AR Nr. 27, Fasz. 26/1a (1789).
LRA AR Nr. 68, Fasz. 67/c (1795).
HKW/L 2 – 3, 86; 7. Juli 1812.
LRA LBS (1815).
HKW S 313, ad Nr. 2491, 2. April 1818.
LRA NR 55/39, 29. März 1844. (1837).
Amt für Statistik, Archiv-Nr. 1086 (1861 – 1921).

Anhang Nr. 54

«Verordnung.

Se. hochfürstliche Durchlaucht, stets bemüht, für das Beste Höchst ihrer Unterthanen zu sorgen, haben auch der Viehzucht im Fürstenthume besondere Aufmerksamkeit zu schenken, und um diese auf eine bessere Stufe zu bringen, nach veranlassten Erhebungen nicht nur für die Beseitigung der wahrgenommenen Fehler in Nachzuchtung des Viehes Fürsorge zu treffen, sondern mit wahrhaft väterlichem Wohlwollen für das Land, zu dessen Erleichterung, möglicher Beschleunigung und Er-zweckung der Veredlung des einheimischen mit manchen Vorzügen begabten Viehstandes die hierzu nöthigen Fonds aus Höchst ihren Renten vorzuschüssen, und nebstbei zur Ermunterung besorgter thätiger Viehzüchter jährliche Prämien ebenfalls aus den höchsten Renten gnädigst festzusetzen geruhet.